

Antwort

Anfrage Nr. **AF/0009/2011**

der Stadtratssitzung am 10.02.2011

Punkt: 41 ö.S.

Betr.: Anfrage der CDU-Ratsfraktion: "Flatrate" - Karten zum Besuch von Koblenzer Museen

Stellungnahme/Antwort

Grundsätzlich stehen die Städtischen Museen Vorschlägen zur Steigerung des Interesses an Museumsbesuchen natürlich aufgeschlossen gegenüber. Die Koblenzer Museumssituation ist jedoch mit der Situation der Kölner Museen nicht vergleichbar.

Koblenz besitzt mit Mittelrhein-Museum und Ludwig Museum nur zwei städtische Museen und nicht zehn, wie Köln. Die Auflistung möglicher Beteiligter nennt fünf private oder in Landesbesitz befindliche Museen.

Von den vier städtischen Einrichtungen erheben zwei ohnehin keinen Eintritt (Mutter-Beethoven-Haus, Haus Metternich).

Auch insgesamt ist die Eintrittshöhe (3,50 €) nicht so disponiert, dass weitere Reduktionen einen Sinn machen (Vergleich Köln: zwischen 5,- und 10,- €). Es wird bereits eine Jahreskarte für die beiden Städtischen Museen angeboten und jeder Bürger hat die Möglichkeit, zum Jahresbeitrag von min. 30,- € Mitglied im Freundeskreis (Verein der Freundinnen und Freunde des Mittelrhein-Museums und des Ludwig Museums zu Koblenz e.V.) zu werden. Die Mitgliedschaft beinhaltet den kostenlosen Eintritt.

Des Weiteren bietet die Koblenz-Touristik einen Museumspass an, gültig für 4 Tage, zum Preis von 5,10 €, der den Besuch folgender Museen ermöglicht: Mittelrhein-Museum, Ludwig Museum, Landesmuseum auf der Festung Ehrenbreitstein, Rheinmuseum, Wehrtechnische Studiensammlung, Schloss Stolzenfels.

Wir halten dieses Angebot unter den derzeitigen Gegebenheiten für ausreichend.